

Mein-Motorradabenteuer

By - Rene Tours, Ein Angebot für eine 23 Tage Motorradreise

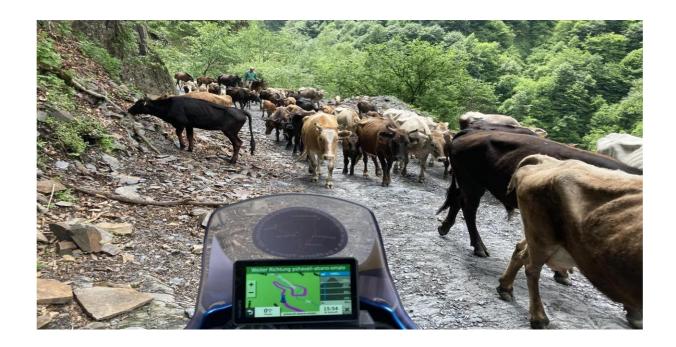
Georgien-Tour, vom 22.8.2025 bis 15.9.2025



Der Kaukasus, Blick auf Uschguli ,Geheimtipp Georgien, ein On und Offroad-Abenteuer, Gänsehaut garantiert

Grundvoraussetzung für diese Tour:

- Voraussetzung ist ein gutes Fahrkönnen im Straßen und Geländebereich. Geländeerfahrung muss vorhanden sein oder ein 2 Tage Offroad Training, mit einem Motorradmodell, welches auch zur Tour gefahren wird (so möglich).
- Gute bis sehr gute Kondition, 3-4 Tagesetappen von 680 km in Kombination aus Autobahn und Straße sollten kein Problem darstellen.
- Bereifung der Motorräder Stolle



Preis der Reise incl. Der Aufgeführten Leistungen:

23 Tage Georgientour p.P. im Doppelzimmer: 4424,00 EUR Zulage Einzelzimmer: 1190,00 EUR

Achtung: Änderungen im Reiseverlauf und den Hotels behalten wir uns vor und sind kein Rücktrittsgrund.

Nicht enthaltene Leistungen:

Sprit, Eintrittsgelder, Kurtaxen und Leistungen welche in den Leistungen nicht genannt sind.

Sowie die Kosten für die Fahrt nach Weidental (Privater Transport ohne jegliche Gewährleistung oder Versicherung), Zusammenstellung der Kosten für: Kraftstoff, Maut und Park-Gebühren für die 22 Tage in Weidental.

Diese Kosten werden unter allen Teilnehmern nach der Tour aufgerechnet und zu gleichen Teilen aufgeteilt.

Anreise: Zum Enduromania Stützpunkt (jetzt Nomud Adventures), Weidental im Banat, Rumänien.

Die Anreise nach Weidental kann individuell erfolgen oder in Fahrgemeinschaft mit Auto und Hänger ab Fischersdorf, mit Kostenteilung, für Auto, Hänger, Kraftstoff, Maut, Parkgebühren. (Dies ist keine Leistung von Mein-Motorradabenteuer, sondern ein Privat Organisierter Transport)

| Tag | Kurzbeschreibung | Zu fahrende Strecke |
|----------------------------|--|------------------------|
| Fr. 22.08 - Sa. 23.08. | Verladen und Fahrt nach RU - Weidental, (Privat) | / |
| Sa. 23.08 So. 24.08. | Entladen und Fahrt nach Baile Herculane | 87 km |
| So. 24.08 Mo. 25.08. | Von Rumänien nach Harmanli-Bulgarien | 644 km |
| Mo. 25.08 Di. 26.08. | Von Bulgarien in die Türkei nach Karasu am Schwarzen Meer | 500 km |
| Di. 26.08 Mi. 27.08. | Karasu bis Samsun, am Schwarzen Meer | 602 km |
| Mi. 27.08 Do.28.08. | Von Samsun nach Batumi, Georgien | 533 km |
| Do. 28.08 Fr. 29.08. | Batumi bis Mestia, Besuch von Ushguli auf 2200 Meter | 270 km |
| Fr. 29.08 Sa. 30.08. | Mestia bis Kutaisi, Hauptstadt von Kolches, dass -Goldene Fließ- | 205 km |
| Sa. 30.08 Mo. 01.09. | Kutaisi bis Stepantsminda, am Berg Kasbeck 5054 Meter | 322 km |
| So.01.08 | Individueller Tag | 100 km |
| Mo. 01.09 Mi. 03.09. | Stepantsminda bis Tbilisi, 2 Nächte in der Hauptstadt | 154 km |
| Di.02.09 | Individueller Tag | 150 km |
| Mi. 03.09 Fr. 05.09. | Tbilisi bis Omalo, 2 Tage Tuschetien,über den Abano Pass | 154 km |
| Do.04.09 | Offroad in Tuschetien Iliurta + Dartlo | 90 km |
| Fr. 05.09 Sa. 06.09. | Omalo bis Gori, Geburtsort von Stalin | 241 km |
| Sa. 06.09 So. 07.09. | Gori bis Sairme, Kurort am Fuße des Zekari Pass | 203 km |
| So. 07.09 Mo. 08.09. | Sairme nach Batumi, über den Zekari | 214 km |
| Mo. 08.09 Di. 09.09. | Batumi bis Bayburt, an der Seidenstraße gelegen | 366 km |
| Di. 09.09 Mi. 10.09. | Bayburt bis Erbaa | 390 km |
| Mi. 10.09 Do. 11.09. | Erbaa Sapanca, am Spanca See | 385 km |
| Do. 11.09 Fr. 12.09. | Spanca bis Plovdiv, Bulgarien | 618 km |
| Fr. 12.09 Sa. 13.09. | Plovdiv Baile Herculane | 558 km |
| Sa. 13.09 Sa. 14.09. | Baile Herculane bis Weidental, verladen der Motorräder, Heimreise | 87 km |
| Sa. 14.9. zum So. 15.9. | Rückfahrt und Ankunft in Fischersdorf, individuelle Heimreise. Rückreise mit Auto und Hänger bis Fischersdorf Privattransport | / |

Reiseverlauf August/September 2025:



22 Fahrtagen / ca. 6880 km

Leistungen der Hotelübernachtungen und Sehenswürdigkeiten:

- » 1x Übernachtung mit Halbpension im Hotel Herkulesbad
- » 1x Übernachtung inkl. Frühstücksbuffet im Hotel in Harmali
- » 1x Übernachtung inkl. Frühstücksbuffet im Hotel in Karasu
- » 1x Übernachtung inkl. Frühstücksbuffet im Hotel in Samsun
- » 1x Übernachtung inkl. Frühstücksbuffet im Hotel in Batumi
- » 1x Übernachtung inkl. Frühstücksbuffet im Hotel in Mestia
- » 1x Übernachtung inkl. Frühstücksbuffet im Hotel in Kutaisi
- » 2x Übernachtung inkl. Frühstücksbuffet im Hotel in Stepansminda
- » 2x Übernachtung inkl. Frühstücksbuffet im Hotel in Tbilisi
- » 2x Übernachtung inkl. Frühstücksbuffet im Hotel in Omalo
- » 1x Übernachtung inkl. Frühstücksbuffet im Hotel in Gori
- » 1x Übernachtung mit Halbpension im Hotel in Sairme
- » 1x Übernachtung inkl. Frühstücksbuffet im Hotel in Batumi
- » 1x Übernachtung inkl. Frühstücksbuffet im Hotel in Bayburt
- » 1x Übernachtung inkl. Frühstücksbuffet im Hotel in Erbaa
- » 1x Übernachtung inkl. Frühstücksbuffet im Hotel in Sapanca
- » 1x Übernachtung inkl. Frühstücksbuffet im Hotel in Plovdiv
- » 1x Übernachtung inkl. Halbpension im Hotel in Herkulesbad

Mit dem Motorrad befahrene Länder: Rumänien, Bulgarien, Türkei und Georgien. Highlights in Georgien: Abano-Pass, Tuschetien, Tiflis, Kolches, Batumi, Zekari-Pass, Mestia, Ushguli, Alte-Heerstraße, Berg-Kaspek, wo laut Sage Prometheus angekettet wurde und vieles mehr.

Reisebeschreibung



1. Tag
Von Weidental aus fahren wir gemeinsam zum
Startpunkt Hotel nach Herkulesbad.

2. Tag

Nach dem Frühstück starten wir zur ersten Etappe unserer Tour. Diese führt uns an die Donau. Über die neue Brücke (Brücke Neues Europa) zwischen Vidin und Calafat reisen wir nach Bulgarien ein. So wir gut in der Zeit liegen, ist ein kurzer Stopp an der Felsenfestung Belogradchik geplant. Weiter geht es an Sofia vorbei über die Schnellstraße zu unserm Hotel bei Harmali.



3. Tag

Heut erreichen wir die Grenze zur Türkei. Sicher für viele ein etwas Exotischer Grenzübertritt, ähnlich Fort Knox. Weiter geht es vorbei an der Stadt Edirne Richtung Bosporus, der Meerenge zwischen Europa und Asien, welche das Schwarze Meer mit dem Marmarameer verbindet.

Unser Tagesziel liegt in Karasu am Schwarzen Meer.

4. Tag

Für diese Tagesetappe nehmen wir nach dem Start erst einmal Abschied vom Schwarzen Meer. Wir fahren den Größen Teil durch die Schwarzmeerregion der Türkei. Streifen jedoch auch einen Teil Zentralanatoliens. Ziel ist die Stadt Samsun, welche die größte Stadt in der Schwarzmeerregion, welche über das größte Hafenbecken des türkischen Ufers am Schwarzen Meer verfügt.

» 5. Tag

Den heutigen Tag wird das Schwarze Meer prägen.

Es wird sicher eine der anstrengendsten Etappen werden, da am Meer entlang viele Orte und Städte zu durchfahren sind und somit die Durchschnittsgeschwindigkeit sinken wird. Am späten Nachmittag steht der Grenzübertritt nach Georgien an. Noch einmal die Türkische Kontrolle überstehen, danach die Georgische, welche jedoch das kleinere Problem seien sollte.

Nach der Grenze das Georgische Versicherungs-Ticket lösen und weiter den kurzen Weg nach Batumi in unser



Hotel am Schwarzen Meer.



6. Tag

Von Batumi aus geht es erst einmal unspektakulär Richtung großer Kaukasus. Abgesehen von der Fahrweise der Georgier in der Stadt, welche volle Aufmerksamkeit erfordert. Auf Haupt-Verkehrs-Straßengeht es bis Poti, hier biegen wir in die Region Oberswanetien ein. Nach Dschwari beginnt unser Abenteuer Großer Kaukasus. Entlang des Enguri Stausee geht es immer weiter hinein und auch hinauf in den Kaukasus. Unser Ziel ist in Mestia, eine Kleinstadt, welche auf ca. 1500 Metern liegt.



7. Tag

Der heutige Tag gehört vollständig dem Kaukasus. Von Mestia starten wir in das 44 km entfernte Uschguli, die wohl bekannteste Dorfgemeinschaft von Oberswanetien. Uschguli liegt in Fast 2200 Metern Höhe und ist dauerhaft bewohnt. Der Weg dorthin kann schwierig werden da Erdrutsche keine Seltenheit sind. Auch der Weg ins Tagesziel Kutaisi, kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht 100% bestimmt werden. Das letzte Mal als wir vor Ort waren war der Streckenabschnitt

nicht passierbar. Bewusst gewählt ist das Wort Streckenabschnitt und nicht

8. Tag

Für den Heutigen Tag kündigt die Straßenmeisterei vorwiegend Asphalt an. Es geht jedoch auch heut wieder hoch hinaus im Kaukasus. Die Etappe führt uns auf die Alte Heerstraße oder auch Georgische Heerstraße. Dabei erreichen wir eine Höhe von 2382 m. Insgesamt ist sie ist 213 Kilometer lang und durchquert das Gebirge zwischen Russland und Georgien. Wir durchfahren den Skiort Gudauri, weiter bis Stepanzminda, dort befindet sich die Dreifaltigkeitskirche. Die Straße führt weiter vorbei am Berg Kasbek mit einer Höhe von 5033 m, hier wurde der griechischen Mythologie zufolge, Prometheus angekettet, weil er den Göttern das Feuer entwendete und es dem Menschen gab. Hier ist auch der Hauptkamm des Großen Kaukasus am Kreuzpass.





9.Tag

Pausentag für die Möglichkeit von Stepanzminda aus, die Umgebung und die vorgenannten Sehenswürdigkeiten zu erkunden. Aber es soll auch ein Tag zum Entspannen sein.



10.Tag und 11. Tag

Es geht wieder hinunter ins Tal, über die bekannte Heerstraße. Ziel ist die Hauptstadt Georgiens, Tbilisi. Hier werden wir auch 2 Nächte verbringen. Geplant ist auch hier Reifenwechsel vorzunehmen. Aber auch die Stadt und Umgebung können wir erkunden. Es werden zwei Tage individuellen mit Entscheidungen sein. Übernachtung inkl. Frühstücksbuffet im Hotel in Tbilisi.



12.Tag und 13. Tag

Tuschetien - Abano Pass, das gibt Gänsehaut und die Haare auf Arm und Nacken beginnen zu stehen. Der Abano-Pass ist mit 2.826 Metern einer der höchsten befahrbaren Gebirgspässe im Kaukasus. Aufgrund der Höhenlage ist der Pass von Mitte Oktober bis Mitte April gesperrt und lässt nur 4x4-Fahrzeuge durch und natürlich Motorräder. Im Dorf Omalo in der historischen Region Tuschetien, werden wir 2 Nächte verbringen. Der zweite Tag ist dazu gedacht um die historische Region Tuschetien, in Ost-Georgien zu Erkunden. Die Tuschen leben traditionell von der Schafzucht und Käseherstellung. Die tuschetische Wolle ist für ihre Qualität berühmt. Unser Hotel befindet sich in Omalo.

14. Tag

Noch einmal liegen die 71 km des Abano pass vor uns. Noch einmal heißt es die Offroadstrecke zu meistern. Wir verlassen den großen Kaukasus. Tagesziel ist Gori. Gori ist die Hauptstadt der Region Innerkartlien und hier wurde Josef Stalin im Dezember 1878 geboren und wo das alte Haus von Stalin noch immer besichtigt werden kann.



16. Tag

Auf unserer heutigen Tagesetappe geht es Richtung Kleiner Kaukasus, was jedoch nicht heißt das die Strecken weniger anspruchsvoll werden. Es geht über den berühmten Zekari Pass. Der Zekari Pass ist mit 2182m zwar nicht der höchste Pass aber deswegen nicht unbedingt ein leichter Pass. Er besteht größtenteils aus harten Staubbelag bis gut fahrbaren Schotter. Der Pass wird seit jeher als "Karawanenroute" genutzt und ist komplett unbefestigt. Er ist nur für Geländewagen geeignet und Motorräder. Von Oktober bis Juni ist er in der Regel unpassierbar. Unser Hotel ist in Sairme, dieser Kurort im Kleinkaukasus mit natürlichen Thermalbecken und einer Trinkhalle mit Mineralwasser.



17. Tag

Am Ende des heutigen Tages haben wir noch eine Übernachtung in Georgien. Vorher jedoch haben wir noch eine schöne Tagestour vor uns. Die ersten Kilometer führen uns aus dem Kleinen Kaukasus heraus, es geht wieder Richtung Schwarzes Meer. Wir sehen noch einmal Batumi und von dort ist es bekanntlich nicht mehr weit zur Grenze. Die erste große Stadt auf türkischer Seite ist Hopa am Schwarzen Meer gelegen wo wir übernachten werden.

18. Tag

Heut geht es durch die Gebirge der Türkei in folgenden Regionen, Schwarzes Meer, Ost Anatolien. Unser Tagesziel ist in Bayburt. Die Stadt Bayburt lag ursprünglich an der Seidenstraße und wurde schon von mehreren Völkern beherrscht. Hier waren die Seldschuken, Urartäer, Armenier, Perser, und das Römische Reich. Alle haben ihre Spuren hinterlassen, also es gäbe einiges zu sehen.

19. Tag

Dieser Tag gehört Zentralanatolien und ist mit einer Fläche 151.000 km² das zweitgrößte geographischen Gebiete der Türkei. Aber wir bewegen uns auch immer an der Grenze zur Schwarzmeer Region. Übernachten werden wir in Erbaa, es liegt etwa 52 km Luftlinie von der nördlich Provinzhauptstadt Tokat.



20. Tag

Der heutige Tag ist der Schnellstraße gewidmet. Nicht dass es Landschaftlich auf der Strecke nichts zu sehen gäbe, jedoch es wird ein Tag zum km überbrücken. Am Ende des Tages sind wir in Sapanca und am Sapanca-See. Es ist ein Süßwassersee, der See hat eine Oberfläche von 45 km².

21. Tag

Meter der heutigen überfahrt über den Bosporus lassen wir den Asiatischen Teil hinter uns. Es Geht den Rest der Tour wieder durch Europa, welcher mit dem Grenzübertritt nach Bulgarien beginnt. In der Stadt Plovdiv welche erbaut auf 7 Hügeln erbaut wurde. Das dort von den Römern erbaute Theater von Philippopolis, bot früher ca. 6.000 Gästen Platz.



22. Tag

Von Plovdiv aus in Richtung Hauptstadt Sofia, weiter über Montana zur Donau. Noch einmal über die neue Brücke, Neues Europa, zurück nach Herkules Bad. Hier lasse ich unsere Routenführung noch etwas offen und flexibel. Je nach Tagesform und Kondition könnte ich noch das eine oder andere einflechten.

23. Tag Durch das Banat zurück zum Enduromania Stützpunkt. Ankunft ca. 10:30 Uhr. Ab hier kommt die individuelle Entscheidung der Teilnehmer zum Tragen. Auf Achse nach Hause oder wieder in den Gemeinschaftstransport nach Fischersdorf.



Verbindliche Buchung:

Hiermit bestätige ich die Buchung der im Angebot beschriebenen Reise. Die Buchung ist verbindlich und nach Erhalt der Rechnung sind 50% als Verbindliche Anzahlung Fällig. Die restliche Zahlung ist 10 Wochen vor Antritt der Reise zur Zahlung fällig. Besondere Bedingungen: Nach Anzahlung besteht eine 14 Tägige Kündigungsfrist danach erfolgen eventuelle Rückerstattungen nicht möglich und ohne Rechtsanspruch. Um die Kosten abzusichern wird dringend der Abschluss einer Rücktrittversicherung empfohlen.

Preis für DZ Buchung: 224,00 EUR, bei voller Deckung (Preis 2024) Preis für EZ Buchung: 320,00 EUR, bei voller Deckung (Preis 2024)

Wer schon eine Versicherung hat, sollte den Betrag falls nicht die Volle Summe abgedeckt ist aufstocken, dies ist möglich.

Eine Reiserücktrittversicherung wird als Fremdleistung mit angeboten und ist separat zu bezahlen.

Bitte die gewünschten Optionen ankreuzen:

| - Ich möchte ein I | DZ zum Preis von: | 1424,00 EUR |
|--------------------|--------------------|------------------------|
| Doppelzimmer tei | le ich mit: | |
| Vorname | | Anschrift |
| - Ich möchte ein E | Einzelzimmer zum F | Preis von: 5614,00 EUR |
| | | |
| Datum Ort | | L Interschrift |

Minimum 6 Fahrer zur Durchführung der Reise und Maximal 8 Fahrer. Die Preisanpassungen sind für 2025 abgeschlossen, für Buchungen sind diese Preise durch Hotelanpassung etwas gestiegen da ein Hotel ausgetauscht werden musste in ein 5 Sterne

Ogjekt. (schlechte Erfahrung aus 2024)

Per Mail oder per Post: schulz.fido@gmail.com
Mein-Motorradabenteuer Rene Schulz Fischersdorf 41 07338 Kaulsdorf